

Pfarrbrief 2018

**Ss. Fabian und Sebastian Osterwick
St. Marien Höven**



Impressum:

Herausgeber:

Kath. Kirchengemeinde
Ss. Fabian und Sebastian Rosendahl

Redaktion:

Öffentlichkeitsausschuss der Gemeindeausschüsse
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick und St. Marien Höven

Wir bedanken uns bei allen Gemeindemitgliedern, die durch ihre Beiträge und Bilder diese Ausgabe mitgestaltet haben.

Der Pfarrbrief wird durch Gemeindemitglieder an alle Haushalte in Osterwick und Höven kostenlos verteilt.

Sollten Sie nicht zur Kath. Kirchengemeinde gehören, verstehen Sie ihn bitte als freundlichen Gruß.

Weitere Ausgaben liegen in den Kirchen und im Pfarrbüro aus.

Bild Vorderseite:

Kreuzigungsgruppe im Fenster der Pfarrkirche Ss. Fabian und Sebastian Osterwick (Karl Langer)

Liebe Schwestern und Brüder,

„Christus ist Gottes Kraft und Gottes Weisheit, und wer die Heilige Schrift nicht kennt, der kennt weder Gottes Kraft noch seine Weisheit: die Schrift nicht kennen heißt Christus nicht kennen.“

Diese Worte stammen vom Kirchenvater Hieronymus (345-420 n. Chr.). Sein bedeutendstes Werk ist die Übersetzung der Bibel ins Lateinische, der damaligen „Weltsprache“.

Die Fasten- und Osterzeit bietet eine gute Gelegenheit, uns immer tiefer in die Schätze unseres Glaubens und in die Frohe Botschaft zu vertiefen. Lernen wir in den gottesdienstlichen Feiern, aber auch darüber hinaus, Christus immer besser kennen. Öffnen wir unser Herz für das Wort Gottes, damit wir darin die Quelle des Lebens finden!

Das wünscht Ihnen und Ihren Familien von ganzem Herzen auch im Namen aller Seelsorger unserer Gemeinde

Ihr Pastor Holtmann

Wohin gehst du?

In einer alten Erzählung heißt es:

Heute bin ich einem freundlichen Menschen begegnet.

„Wohin gehst du?“ fragte er mich.

Ich nannte ein Nachbardorf.

„Wohin gehst du?“, fragte er nochmals.

Ich nannte wiederum das Nachbardorf.

„Wohin gehst du?“, fragte er mich ein drittes Mal.

Da wurde ich unsicher, und während ich weiterging,
fragte ich mich selber: „Wohin gehst du?“

Wohin gehe ich eigentlich?

Was sind meine Lebensziele?

Bin ich zielstrebig unterwegs,

oder komme ich hin und wieder vom rechten Weg ab?

Wo gerate ich auf Irrwege oder in Sackgassen?

Welche Umwege gab es in meinem Leben?

Wo habe ich mich im Kreis gedreht?

Zu welchen Zeiten geht es mühsam bergauf

und zu welchen Zeiten mühelos bergab?

Wann gerate ich ins Straucheln oder komme zu Fall?

Guter Gott, gib, dass ich meine entscheidenden Lebensziele
nie aus den Augen verliere.

Lass mich zielstrebig unterwegs sein auf meinem Lebensweg.

Und lass mich immer daran denken und darauf vertrauen,
dass du mit mir auf dem Weg bist und mir zur Seite stehst.

Gottesdienste in Ss. Fabian und Sebastian

Samstag	17.30 Uhr 18.00 Uhr	Rosenkranzgebet Vorabendmesse
Sonntag	07.30 Uhr 10.30 Uhr	Hl. Messe Hl. Messe
Montag	08.30 Uhr	Hl. Messe
Dienstag	09.00 Uhr	Hl. Messe
Mittwoch	09.00 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag	18.30 Uhr 19.00 Uhr	Rosenkranzgebet Abendmesse
Freitag	08.30 Uhr	Hl. Messe

Gottesdienste im Altenheim

Samstag	14.30 Uhr 15.00 Uhr	Rosenkranzgebet Hl. Messe
Mittwoch	10.00 Uhr	Hl. Messe

Gottesdienst in St. Marien Höven

Sonntag	08.30 Uhr	Hl. Messe
---------	-----------	-----------

Hände Christi

In der Ludgerikirche in Münster gibt es eine berühmte Kreuzesdarstellung:

Das Bildnis des gekreuzigten Jesus wurde 1944 bei einem Bombenangriff beschädigt. Seitdem fehlen dem dargestellten Jesus beide Arme.

An der Stelle, wo sich zuvor die Arme befanden, ist nun die Inschrift angebracht:

„Ich habe keine anderen Hände als die euren.“

Jesu Hände haben damals viel Gutes getan:

Sie haben Brot geteilt und getröstet,
sie haben Menschen geheilt und gesegnet,
sie haben Menschen aufgerichtet und umarmt.
Jesu Hände haben Leben geschenkt.

So können auch wir heute Jesu Werk fortsetzen
und Menschen aufleben lassen.

Ein passender Text dazu aus dem 14. Jahrhundert lautet:

Christus hat keine Hände, nur unsere Hände,
um seine Arbeit heute zu tun.
Er hat keine Füße, nur unsere Füße,
um Menschen auf seinen Weg zu führen.
Er hat keine Lippen, nur unsere Lippen,
um Menschen von seinem Leben zu erzählen.
Er hat kein Hilfe, nur unsere Hilfe,
um Menschen an seine Seite zu bringen.

Sondergottesdienste in der Fastenzeit

sonntags	17.00 Uhr	Fastenandacht in Ss. Fabian und Sebastian
montags	06.30 Uhr	Frühschicht in St. Marien Höven
	08.30 Uhr	kfd Osterwick Gemeinschaftsmesse in Ss. Fabian und Sebastian Osterwick
dienstags	19.00 Uhr	Komplet (kirchliches Nachtgebet) in Ss. Fabian und Sebastian Osterwick
mittwochs	06.15 Uhr	Frühschicht in Ss. Fabian und Sebastian Osterwick
freitags	17.00 Uhr	Kreuzwegandacht in Ss. Fabian und Sebastian Osterwick

GOTTESDIENSTE



Sonntag 25.02.	15.15 Uhr	Betstunde für die Kommunionkinder
	16.00 Uhr	Betstunde, gestaltet von der Kolpingsfamilie
	17.00 Uhr	feierliche Schlussandacht
Mittwoch 28.02.	20.30 Uhr	Spätschicht in St. Marien Höven
Donnerstag 01.03.	15.00 Uhr	Fastenandacht im Altenheim
Mittwoch 14.03.	20.30 Uhr	Spätschicht in St. Marien Höven
Freitag 16.03.	17.00 Uhr	Kreuzwegandacht in St. Marien Höven besonders für die Kommunionkinder
Montag 26.03.	19.00 Uhr	Kreuzweg der KAB und der Kommunionkinder in Ss. Fab. und Seb. Osterwick, Isforts Kapelle
Dienstag 27.03.	14.30 Uhr	Kreuzweg kfd Osterwick und kfd Höven in Loreto
Karfreitag 30.03.	10.00 Uhr	Kreuzweg für die ganze Gemeinde in Osterwick
	19.30 Uhr	Jugendkreuzweg für die ganze Gemeinde in St. Marien Höven

Schuldbekenntnis

Herr, mein Gott:
ich soll leuchten
und bin selbst oft so finster;
ich soll trösten
und bin selbst oft so traurig;
ich soll Mut machen
und bin selbst oft so mutlos;
ich soll helfen
und bin selbst oft so hilflos;
ich soll Wärme spenden
und bin selbst oft so kalt;
ich soll Hoffnung schenken
und bin selbst oft so verzweifelt;
ich soll Wege aufzeigen
und bin oft so verwirrt;
ich soll Ohr sein
und bin selbst oft ganz und gar Mund;
ich soll Quelle sein
und bin selbst oft Wüste;
ich soll barmherzig sein
und bin selbst oft so ungerecht;
ich soll nahe sein
und bin oft so weit weg;
ich soll aufrichten
und liege selbst so oft am Boden;
ich soll Farbe sein
und bin selbst so oft grau in grau.

Beichtgelegenheiten vor Ostern:

samstags	16.00 Uhr Beichtgelegenheit
Mittwoch 21.03.	16.30 Uhr Beichte der Kommunionkinder
Montag 26.03.	nach der Hl. Messe um 8.30 Uhr
Dienstag 27.03.	nach der Hl. Messe um 9.00 Uhr
Mittwoch 28.03.	nach der Hl. Messe um 9.00 Uhr 18.30 – 20.00 Uhr für Jugendliche und Erwachsene (Pater aus Gerleve)
Freitag 30.03.	nach der Liturgie vom Leiden und Sterben um 15.00 Uhr



Bußandacht:

Dienstag 20.03.	19.00 Uhr in der Pfarrkirche, anschl. Beichtgelegenheit
--------------------	--

Langsamer

Lass mich langsamer gehen, Gott,
um ein Auge zu haben für die Schönheit der Blumen,
für die Weite des Meeres, für die Größe der Berge.

Lass mich langsamer gehen, Gott,
damit mein Herz zur Ruhe kommt
und mein Leben wieder an Tiefe gewinnt.

Lass mich langsamer gehen, Gott,
damit ich mich erholen kann
und Kraft tanke für die Herausforderungen des Lebens.

Lass mich langsamer gehen, Gott,
damit ich dich auf meinem Weg nicht übersehe,
sondern dich in den Ereignissen und in den
Mitmenschen entdecke.

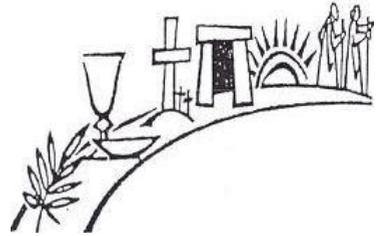
Lass mich langsamer gehen, Gott,
damit ich einen langen Atem habe
und nicht weit vor dem Ziel erschöpft aufgeben muss.

Lass mich nicht langsamer gehen, Gott,
damit ich die Lasten tragen kann,
die das Leben mir auferlegt.

Lass mich langsamer gehen, Gott,
damit ich nicht auf die schiefe Bahn gerate,
sondern den Weg finde, den du für mich bestimmt hast.

Ss. Fabian und Sebastian

Karwoche



Samstag 24.03.	14.30 Uhr 15.00 Uhr 17.30 Uhr 18.00 Uhr	Rosenkranz im Altenheim Hl. Messe im Altenheim Rosenkranz Vorabendmesse mit Passion
Palmsonntag 25.03.	07.30 Uhr 10.30 Uhr 17.00 Uhr	Hl. Messe Palmweihe am Altenheim, anschl. Hl. Messe Fastenandacht
Montag 26.03.	08.30 Uhr 19.00 Uhr	Gemeinschaftsmesse der kfd anschl. Beichte Kreuzweg der KAB, Isforts Kapelle
Dienstag 27.03.	09.00 Uhr	Hl. Messe, anschl. Beichte
Mittwoch 28.03.	06.15 Uhr 09.00 Uhr 10.00 Uhr	Frühschicht, anschl. Frühstück Hl. Messe, anschl. Beichte Hl. Messe im Altenheim
Gründonnerstag 29.03.	20.00 Uhr 21.00 Uhr 22.00 Uhr 23.00 Uhr	Abendmahlfeier mit Männerschola Gebet für geistliche Berufe Abendgebet der KAB Stille Anbetung
Karfreitag 30.03.	10.00 Uhr 15.00 Uhr 15.00 Uhr	Kreuzweg für die ganze Gemeinde Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu mit Kirchenchor, anschl. Beichte Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu im Altenheim

Ostern

Ostern – das ist der Weg
vom Dunkel ins Licht,
von der Nacht in den Tag,
von der Kälte in die Wärme,
vom Hass zur Liebe,
von der Lüge zur Wahrheit,
von der Vergeltung zur Vergebung,
vom Zweifel zum Vertrauen,
von der Verzweiflung zur Hoffnung,
von der Heimatlosigkeit zur Geborgenheit.

Ostern – das ist der Weg
von unten nach oben,
von der Trauer zur Freude,
vom Pessimismus zum Optimismus,
von der Sinnlosigkeit zum Sinn,
vom Tod zum Leben,
vom Kreuz zur Auferstehung,
von der Gottesverneinung zum Gottesdienst.

Ostern – das ist der Weg
vom Verrat zur Reue,
von der Verleugnung zur Bekehrung,
von der Verspottung zur Verehrung,
von der Verurteilung zum Freispruch,
von der Gewalt zum Frieden,
von der Angst zum Mut,
von der Niederlage zum Sieg,
vom Unglauben zum Glauben.

Ostern – das ist der Weg von der Erde zum Himmel,
das ist der Weg von uns Menschen zu Gott.

Ss. Fabian und Sebastian

Ostern

Karsamstag 31.03.	21.00 Uhr	Feier der Osternacht mit Männerschola, anschl. Agapefeier im Pfarrheim
Ostersonntag 01.04.	07.30 Uhr 09.30 Uhr 10.30 Uhr 17.00 Uhr 20.00 Uhr	Festmesse Festmesse im Altenheim Festhochamt mit Kirchenchor Festandacht Osterfeuer
Ostermontag 02.04.	07.30 Uhr 09.30 Uhr 10.30 Uhr	Hl. Messe Hl. Messe im Altenheim Hl. Messe

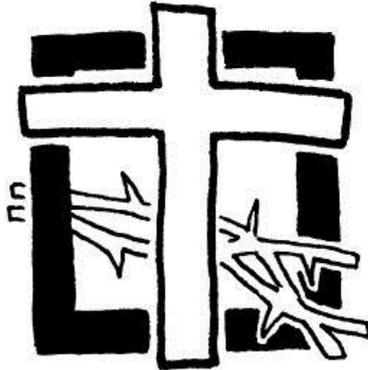


Ölbergstunden

Stunden der Angst und Ausweglosigkeit,
Stunden der Ohnmacht und des Zweifels,
Stunden, die alleine durchlitten werden müssen.
Die Freunde schlafen, halten sich bedeckt,
sind hilflos angesichts meiner Hilflosigkeit.

Ich aber rufe nach Gott, meinem Vater,
rufe nach seinen Engeln, mich zu behüten,
bitte um neue Kraft und Hoffnung.

Jeder muss seinen eigenen Tod sterben,
die kleinen Tode des Alltags,
des Loslassens und Losgelassenwerdens,
des Verlassens und Verlassenwerdens,
und den großen Tod am Ende
als Schritt in die Ewigkeit.
An Golgotha führt kein Weg vorbei,
wer zur Auferstehung gelangen will.



St. Marien Höven

Karwoche

Palmsonntag 25.03.	08.30 Uhr	Palmweihe am Kreuz an der Kirche, anschl. Hl. Messe
Montag 26.03.	06.30 Uhr	Frühschicht, anschl. Frühstück im Pfarrheim
Dienstag 27.03.	14.30 Uhr	Kreuzweg der kfd Höven mit der kfd Osterwick in Loreto
Gründonnerstag 29.03.	19.00 Uhr	Abendmahlfeier mit Kirchenchor, anschl. Anbetung
Karfreitag 30.03.	19.30 Uhr	Jugendkreuzweg für die ganze Gemeinde, vorbereitet von der Landjugend

Glaubensbekenntnis

Ich glaube an Jesus, den Bruder aller Menschen.
Er schenkt uns seine Freundschaft,
damit wir sie weiter verschenken.
Er hat die Kranken und Traurigen geheilt.
Er hat die Hungernden und Verzweifelten aufleben lassen.

Ich glaube an Jesus, den Sohn einer armen Mutter.
Er war ein politisch Gefangener unter Pontius Pilatus.
Er wurde zu Tode gefoltert,
so wie heute noch Menschen gequält und umgebracht werden.

Ich glaube an Jesus,
der unserem Leben wieder einen ganz tiefen Sinn gegeben hat.
Er zeigt uns, wie unser Leben gelingen kann.
Er lebt uns vor, wie wir gebrochene Menschen wieder aufrichten
können.
Er lehrt uns, wie wir zu unserem Vater im Himmel beten können.

Ich glaube an Jesus, der die Natur als Schöpfung Gottes deutet.
Bäume und Vögel, Erde und Wasser und Luft
- alles verdient Schutz, Achtung und Ehrfurcht.
Die rücksichtslose Plünderung und Zerstörung
unseres kleinen Planeten Erde muss ein Ende haben.

Ich glaube an Jesus,
der den Durchbruch geschafft hat vom Tod zum Leben.
Sie konnten ihn nicht fertig machen und für immer auslöschen.
Er ist durch den Tod hindurch gegangen.
Als alle meinten, er sei am Ende,
da machten sie die völlig überraschende Erfahrung:
Er hat den Tod selbst vernichtet.
Seit dieser Stunde gilt:
Auch unser Leben hat eine große Zukunft jenseits des Todes.

St. Marien Höven

Ostern

Ostersonntag 01.04.	08.30 Uhr 20.00 Uhr	Festhochamt mit Kirchenchor Osterfeuer
------------------------	------------------------	---

Ostermontag 02.04.	08.30 Uhr	Hl. Messe
-----------------------	-----------	-----------



Osterbotschaft

Auferstanden am dritten Tage
erschien Jesus vielen,
damit sie an ihn glaubten.
Er erschien den zweifelnden Frauen,
den verängstigten Jüngern,
dem ungläubigen Thomas,
den erfolglosen Fischern.
Er erscheint den Männern und Frauen,
die sich in auswegloser Situation glaubten,
die am Ende waren mit ihrem Wissen,
ihrem Glauben.

Das ist die eigentliche Osterbotschaft:
Gott verlässt uns nicht,
er kommt in unsere Hilflosigkeit,
wo alles zerbricht, was trug,
gerade wenn unsere Not am größten ist,
steht er an unserer Seite.

Irmela Mies-Suermann, in Pfarrbriefservice.de



Sonntagsgottesdienste in der Pfarrei Ss. Fabian und Sebastian Rosendahl

Ss. Fabian und Sebastian Osterwick

Samstag	15.00 Uhr	Hl. Messe im Altenheim
	18.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag	07.30 Uhr	Hl. Messe
	10.30 Uhr	Hochamt

St. Marien Höven

Sonntag	08.30 Uhr	Hl. Messe
---------	-----------	-----------

St. Nikolaus Darfeld

Samstag	17.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag	08.45 Uhr	Hl. Messe in St. Anna Höpingen
	10.00 Uhr	Hochamt

St. Nikolaus Holtwick

Samstag	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag	09.30 Uhr	Hochamt

Im Jahr 2017 wurden getauft

in Ss. Fabian und Sebastian Osterwick:

Clemens Sengenhorst, Coesfeld
Paul Dülker
Ben Feldkamp
Hannes Paus
Paul Wilkes
Luisa Farwerk
Luca Menzel
Jette Dahlke
Jule Blakert

Carlo Maas
Jan Isfort
Malou Voß
Noah Matthay
Frida Kersting
Marlene Alferink
Johann Konrad
Stella Rensing
Gero Schürmann, Nottuln

in St. Marien Höven:

Maike Fleige
Anni Hollstegge
Finn Kramer, Wien
Leonie und Lucas Stehr
Paul Siems
Johanna Renger
Elisa Thier
Felix Feldkamp, Gescher
Fill Warmers, Coesfeld
Johannes Roring, Senden
Frida Heisterkamp
Leni Wessendorf



Im Jahr 2017 wurden getraut

in Ss. Fabian und Sebastian Osterwick:

Tobias Schwenken	&	Julia Veltkamp
Hubertus Wolbeck	&	Sarah Heitmann
Carsten Grams	&	Melanie Niehues
Sascha Lanfers	&	Sophia Hessmann



in St. Marien Höven:

Fabian Hagemann	&	Nadine Kleine Wolter
Markus Speidel	&	Sarah Voß

***Aus unserer Gemeinde
wurden auswärts getraut:***

Christoph Farwerk	&	Kathrin Maas
-------------------	---	--------------

Erstkommunion in Osterwick und Höven

Kommunion- bei Jesus eingeladen

Die Erstkommunion ist die feierliche Einladung Jesus als Gastgeber, sich mit *IHM* an einen Tisch zu setzen.

Die Erste Hl. Kommunion empfangen in diesem Jahr

in Ss. Fabian und Sebastian Osterwick:

Leon Sebastian Bertoni

Judith Blakert

Frieda Börger

Lena Dammeyer

Ole Deitert

Leni Graute

Linus Paul Hagen

Henry Hambrügge

Ronja Marie Hartung

Mara Honermann

Greta Marie Horstmöller

Paulin Sophie Horstmöller

Maximilian Keller

Vanessa Kleining

Judith Klümper

Janosch Lange

Sophie Maria Laufer

Antonia Laukamp

Theo Leifeld

Carina Mischin

Philipp Mischin

Kurt Leo Mussinghoff

Theo Karl Mussinghoff

Clara Nicole Öhmann

Kamil Popinski

Mia-Valentina Schlensker

Jan Schulze Specking

Ida Schürhoff

Maik Uhling

Ben Venker

Luc Venker

Theo Vinkelau

Matilda Walfort

Tim Wesseling

Michael Worth

Finja Zerwinski

Die Erste Hl. Kommunion empfangen in diesem Jahr

in St. Marien Höven:

Julian Deiger
Max Eggemann
Jonas Kerkering
Mats Riermann



Gebet aus der Vorbereitungsmappe der Kinder:

Jesus, du hast Freunde gesucht, die dir nachfolgen. Du hast Menschen um dich versammelt, die an dich glauben und mit dir gehen. Du rufst auch uns, dir zu folgen. Durch die Taufe gehören wir zu dir und zu deiner Kirche. Hilf uns, dich immer besser kennen zu lernen, damit wir dir folgen können, darum bitten wir dich, Christus, unseren Herrn. Amen



„Suche Frieden“

Motto der Firmung und des Katholikentages 2018

Weihbischof Dr. Stefan Zekorn spendete am 28. Januar 2018 in unserer Gemeinde Osterwick 49 Jugendlichen das Sakrament der Heiligen Firmung.

In drei bewegenden Firmfeiern in Rosendahl, mit insgesamt 114 Jugendlichen, spendete Weihbischof Dr. Zekorn den Rosendahler Jugendlichen nach einer guten Zeit der Vorbereitung das Firmsakrament.

Weihbischof Zekorn ist seit einigen Monaten neuer Regionalbischof für das Kreisdekanat Coesfeld und war in dieser Funktion erstmalig in Rosendahl, um die vielen Jugendlichen zu firmen.

In seiner Predigt sprach der Weihbischof den Jugendlichen Mut zu und forderte sie auf, nicht nur Fan für einen Verein oder eine Gruppe zu sein, sondern auch Fan für Gott zu werden.

Die Firmfeiern wurden in allen drei Rosendahler Ortsteilen durch unterschiedliche Musikgruppen, bzw. durch einen Projektchor musikalisch begleitet und unterstützt. Diesen Gruppen, aber auch dem ganzen Katechetenteam gilt ein besonderes Dankeschön für die mühevollen, ehrenamtlichen Arbeit im Rahmen der Firmvorbereitung.

Am Ende der Firmfeierlichkeiten äußerte sich Weihbischof Dr. Zekorn, dass es eine schöne Erfahrung für ihn gewesen sei, den jungen Menschen das Firmsakrament spenden zu dürfen.

Gerne komme er auch zukünftig nach Rosendahl, um die für ihn neue Gemeinde näher kennen zu lernen.

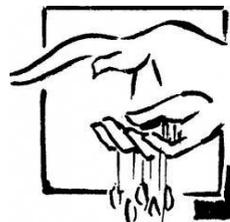
***In diesem Jahr wurden gefirmt
aus Ss. Fabian und Sebastian Osterwick:***

Julian Averagesch
Tanja Belosub
Sophie Brodkorb
Mette Büning
Lukas Dröger
Julius Enseling
Anna Gloe
Ellen Kuhl
Antonia Lösing
Justine Markoski
Carmen Mußinghoff
Johanna Reckers
Joe Luca Scheffler
Hanna Große Daldrup
Titus Grüner
Julia Haverkock
Katrín Hölscher
Miriam Keller
Marlene Korbeck
Sarah Sengenhorst
Rieke Steens
Rika Thiemann
Raya Vörding
Saskia Wensky
Lennart Wilkes

Erik Belker
Hannah Bennemann
Celine Büning
Justus Deitmer
Lisa Eggemann
Justin Funkner
Joanna Kruse
Rene Lembeck
Heinrich Lösing
Luca Musholt
Mareen Mußinghoff
Chiara Rüping
Hendrik Grevelhörster
Sara Große Daldrup
Lydia Günther
Aaron Hergemöller
Pia Horstmöller
Carl Köning
Jakob Schräder
Lukas Stadtmann
Darius Steiner
Paul Thomes
Nicolas Waschenski
Fabien Wilkes

aus St. Marien Höven

Pia Bäumer
Pauline Sicking
Lara Thoms



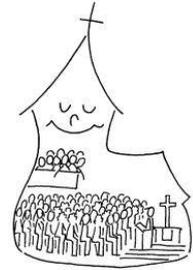
Im Jahr 2017 verstarben:

Franz Meinker	87 Jahre
Bernhard Hachtkemper	72 Jahre
Edith Meier	84 Jahre
Ingo Brüning	58 Jahre
Günter Drüner	63 Jahre
Leo Veltkamp	83 Jahre
Johannes Borgelt	89 Jahre
Alwine Lütke Wenning	71 Jahre
Agnes Hollenborg	94 Jahre
Heinrich Eggemann	80 Jahre
Annedore Weißels	62 Jahre
Günter Jäger	68 Jahre
Sophia Pier	101 Jahre
Hubert Kneilmann	82 Jahre
Franz Vinkelau	89 Jahre
Ruth Entrup	80 Jahre
Gertrud Kellermann	84 Jahre
Bernhard Finnah	57 Jahre
Bruno Weißendorf	60 Jahre
Alfred Becks	74 Jahre
Walter Fleige	55 Jahre
Ingrid Krüger	83 Jahre
Ludger Blakert	73 Jahre
Eva Maria Karlsberg	88 Jahre
Bruno Schmidt	82 Jahre
Ewald Fleige	78 Jahre
Paul Voss-Teupe	57 Jahre

Im Jahr 2017 verstarben:

Hedwig Gloe	69 Jahre
Klara Ankerne	99 Jahre
Hedwig Wies	81 Jahre
Elisabeth Nonhoff	70 Jahre
Hubert Becker	88 Jahre
Antonia Gödde	87 Jahre
Alfred Kröger	49 Jahre
Ignazia Recker	84 Jahre
Georg Heinz Berghaus	55 Jahre
Anton Oberhaus	84 Jahre
Karl Veltkamp	81 Jahre
Hildegard Averstegge	80 Jahre
Gisela Schmidt	79 Jahre
Heinrich Feldkamp	81 Jahre
Thea Kuhmann	86 Jahre
Anna Greve	91 Jahre
Thea Wigger	89 Jahre
Hermine Ratert	88 Jahre
Paul Terbel	89 Jahre
Antonia Dinkheller	95 Jahre
Norbert Bertels	69 Jahre
Hans Bennemann	80 Jahre
Alfons Sperlich	80 Jahre
Walter Konert	81 Jahre
Alfons Schulze Specking	76 Jahre
Klara Thiemann	76 Jahre
Maria Sicking	85 Jahre

Einladung zum Familiengottesdienst



Liebe Eltern und Großeltern unserer „Kleinsten“, wir möchten Sie herzlich einladen, mit Ihren Kindern oder Enkelkindern die verschiedenen Gottesdienste im Kirchenjahr mitzufeiern.

Familiengottesdienste in Osterwick
sind sonntags um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche
Ss. Fabian und Sebastian:

Sa. 03. März (18.00 Uhr),
So. 08. April, So. 10. Juni, So. 01. Juli, So. 09. Sept.,
So. 14. Okt., So. 11. Nov., So. 02. Dez.

Familiengottesdienste in Höven
sind sonntags um 8.30 Uhr in der Kirche St. Marien:

4. März, 15. April, 31. Mai, 08. Juli, 07. Okt.,
26. Dezember (2. Weihnachtstag)

Bitte beachten sie die aktuellen Informationen
in der Tageszeitung.



Einladung zur Kirchenmaus

Die Kirchenmaus kommt in der Regel einmal im Monat nach Osterwick. Die Familien treffen sich sonntags zum Gottesdienst in der Pfarrkirche Ss. Fabian und Sebastian. Nach der Begrüßung gehen die Kinder, 3 - 7 Jahre, zusammen mit der Vorbereitungsgruppe ins Pfarrheim. Hier wird zusammen gebetet, gesungen, gemalt und Zur Gabenbereitung kommen alle Kinder in die Kirche zurück.

In Osterwick sonntags um 10.15 Uhr:
25. Feb.; 29. April; 27. Mai; 24. Juni; 30. Sept.;
28. Okt.; 25. Nov.

Treff an der Krippe

An allen Adventssonntagen treffen sich Familien um 11.20 Uhr an der Krippe:
02. Dez.; 09. Dez.; 16. Dez.; 23. Dez.



Einladung zur Frühschicht in der Fastenzeit

„Frühschichten“- das sind meditativ gestaltete Wortgottesdienste, auch für Jugendliche und Erwachsene, die schon früh zur Schule bzw. zur Arbeit müssen.

wo: in der Kirche St. Marien, Höven

wann: montags, 19. Feb.; 26. Feb.; 05. März;
12. März; 19. März und 26. März
jeweils um 6.30 Uhr

wo: in Ss. Fabian und Sebastian, Osterwick

wann: mittwochs, 21. Feb.; 28. Feb.; 05. März;
14. März; 21. März und 28. März
jeweils um 6.15 Uhr

Herzliche Einladung an die ganze Gemeinde!

Anschließend sind alle zu einem gemeinsamen Frühstück ins jeweilige Pfarrheim eingeladen.



Einladung zur **Spätschicht** in der Fastenzeit

Für Alte, Junge und Junggebliebene, Suchende,
Zweifler und überzeugte Christen, für alle, die
einen neuen Aufbruch suchen.

wann: Mittwoch, 28. Februar
 Mittwoch, 14. März

Beginn: 20.30 Uhr

wo: St. Marien Höven

Nach jeder Spätschicht sind alle zum
gemütlichen Beisammensein ins Pfarrheim
herzlich einladen!



Wir suchen Dich!

Werde Messdienerin / Messdiener in Ss. Fabian und Sebastian
Osterwick!

Werde Messdienerin / Messdiener in St. Marien Höven!

Du möchtest Gemeinschaft erleben?

Du möchtest Spaß haben?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir laden alle interessierten Kinder, Jugendlichen und
Erwachsenen herzlich ein, bei uns mitzumachen.

Hast du Interesse?

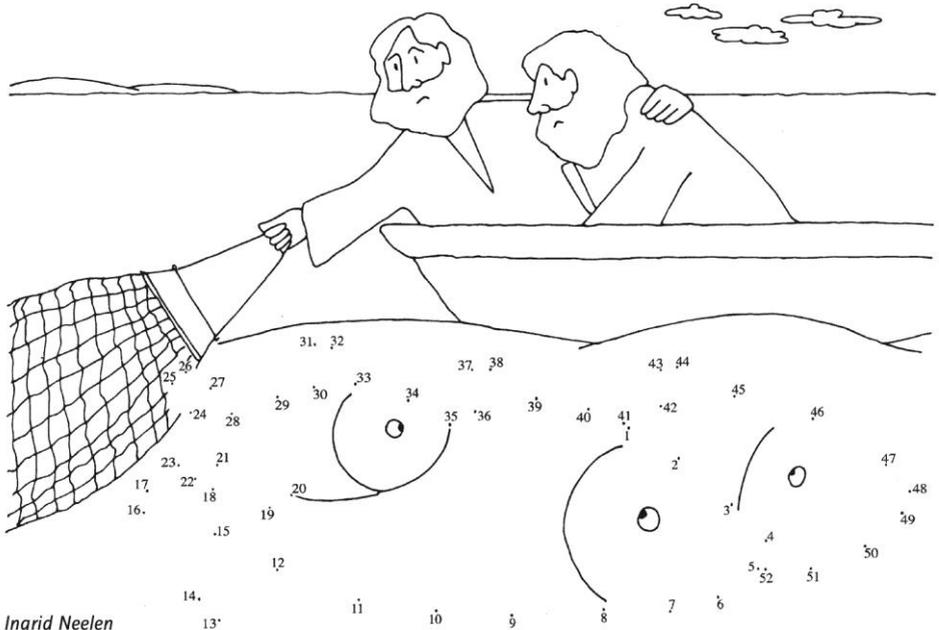
Dann melde dich im Pfarrbüro (Tel. 02547 933 583 0)
oder bei Reinhildis Lösing, Pastoralreferentin in Rosendahl
(Tel. 02547 933 583 13)



WELCHES TIER ERZÄHLT DENN HIER?

Wir kommen ganz häufig in den Geschichten von Jesus vor. Das liegt zunächst daran, dass der Beruf von vielen Menschen – auch von manchen Freunden Jesu – viel mit uns zu tun hat. Und weil wir damals ein ganz wichtiges Nahrungsmittel gewesen sind. Auch Jesus hat manche von uns gegessen. Und einmal haben wir mitgeholfen, viele Tausend Menschen satt zu machen. Zweimal helfen wir auch bei einem Wunder Jesu. Die Jünger waren unterwegs, um uns zu fangen. Doch es gelang ihnen nicht. Nachdem Jesus ihnen gesagt hatte, es noch mal zu versuchen, sind ganz viele von uns in ihre Netze geschwommen. Ihr wisst ganz

bestimmt schon, zu welcher Tierart ich gehöre, aber wisst ihr auch, dass unsere Tierart zu einem Geheimzeichen der ersten Christen wurde? Und das kam so: Die ersten Christen sprachen Griechisch, doch nicht alle durften wissen, dass sie Christen waren, weil sie zum Teil verfolgt wurden. Deshalb nahmen sie die ersten Buchstaben des Satzes: „Jesus Christus, Gottes Sohn und Erlöser“ und diese ersten Buchstaben ergaben das griechische Wort „Ichthys“ – und das ist unser Name. Wenn ein Christ uns zum Beispiel in den Sand zeichnete, wusste ein anderer Christ von dessen Glauben. Na, was für ein Tier bin ich?



Das Pfarrheim in Holtwick bleibt erhalten und wird saniert

Im Jahr 2012 beschloss der Kirchenvorstand der damals noch selbständigen Kirchengemeinde St. Nikolaus Holtwick ein neues Liegenschaftskonzept. Dieses sah den Abriss des derzeitigen Pfarrhauses und einen Pfarrheimneubau mit Pfarrbüro und integrierter Bücherei an gleicher Stelle vor. Die derzeitige Bücherei in Holtwick sollte zu einer neuen Pfarrerrwohnung umgebaut werden. Das abgängige Pfarrheim an der Gustav-Böcker-Straße sollte später abgerissen werden. Ziel dieses Liegenschaftskonzeptes war es, den aus Sicht des Bistums zu großen Gebäudebestand zu reduzieren und insbesondere das zu große und abgängige Pfarrheim durch einen kleineren Neubau zu ersetzen.

Nach der Fusion der drei Kirchengemeinden zur neuen Pfarrgemeinde Ss. Fabian und Sebastian Rosendahl hat sich der neue Kirchenvorstand nochmals intensiv mit dem vorstehenden Liegenschaftskonzept beschäftigt und alle geplanten Maßnahmen kritisch hinterfragt.

Schnell war sich der neue Kirchenvorstand darüber einig, dass die derzeitige gut funktionierende Bücherei an der Parkstraße erhalten bleibt. Einzusehen war für den neuen Kirchenvorstand auch nicht, warum das Pfarrerrwohnhaus mit Pfarrbüro, das im Laufe der Jahre mehrfach modernisiert wurde, abgerissen werden sollte.

Nachdem der Kirchenvorstand dem Bischöflichen Generalvikariat (BGV) in Münster deutlich gemacht hat, dass eine Aufgabe der derzeitigen Bücherei und der Abriss des

derzeitigen Pfarrhauses nicht mehr in Betracht kommen, hat das BGV für den Filialstandort Holtwick nur noch einen Pfarrheimneubau in der Größe von rd. 200 qm Bruttogrundrissfläche zugestanden. Dieser Vorschlag war für den neuen Kirchenvorstand nicht akzeptabel, da es eine Reduzierung der derzeitigen Pfarrheimfläche um mehr als die Hälfte bedeutet hätte.

Daraufhin hat sich der Kirchenvorstand nochmals intensiv mit einer Sanierung des Pfarrheimes in Holtwick beschäftigt. Nach einer umfänglichen Besichtigung und Bewertung hat das BGV festgestellt, dass zwar ein Sanierungsstau vorhanden ist, aber das Pfarrheim keineswegs als „abgängig“ zu bezeichnen sei. Diese Bewertung hat den Kirchenvorstand dazu bewogen, sich für den Erhalt des Pfarrheimes zu entscheiden.

Nach langwierigen Gesprächen mit dem BGV konnte nun endlich eine Zustimmung mit finanzieller Unterstützung des Bistums für eine Sanierung des Pfarrheimes erreicht werden, sodass das Pfarrheim in diesem Jahr saniert werden kann. Es sind insbesondere energetische Maßnahmen (neue Heizung und Fenster) und der behindertengerechte Umbau (neue Behindertenrampe, Schaffung eines Behinderten-WC's) geplant. Dazu wird es erforderlich sein, das Pfarrheim in den Monaten von Juli bis Oktober 2018 zu schließen.

Franz-Josef Niehues
Stellv. Vorsitzender
des Kirchenvorstandes

***Pfarrreirat
der Kirchengemeinde
Ss. Fabian und Sebastian
Rosendahl***



Der neue Pfarrreirat hat sich am 27. November 2017 zur konstituierenden Sitzung getroffen.

Zunächst bedankte sich Pastor Holtmann mit einem kleinen Präsent bei den ausgeschiedenen Mitglieder des bisherigen Pfarrreirates Agnes Richter, Christa Kiehl, Ulla Hanhart, Elisabeth Schubert und Ulrich Verheyden für ihre ehrenamtliche Arbeit in diesem Gremium.

Der nun neu zu bildende Vorstand des Pfarrreirates wurde mit Personen aus allen Ortsteilen besetzt: Pfarrer Dirk Holtmann, Brigitte Dolle, Dorothe Konert, Günter Tenti und Maria Terhörst. Der Vorsitz wurde in die Hände von Günter Tenti und Maria Terhörst gelegt, die diese Position bereits in der Vergangenheit innehatten.

Die Hauptaufgabe des Pfarrreirates wird weiterhin sein, den Pastoralplan zu erstellen. Die Bewältigung dieser Aufgabe wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Denn die Auswertung der Fragebogen muss gründlich gesichtet und ausgewertet werden, die kritischen Punkte müssen erörtert werden.

Die Verantwortlichen für die Firm- und Kommunionvorbereitung haben schon die Inhalte der Fragebogenaktion erfahren, so dass schon kleine, notwendige Änderungen vorgenommen werden konnten.

Die Seelsorger haben sich bereits mit der Liturgie und der Zukunft der Gemeinde beschäftigt. Und auch die Kirchenmusiker treffen sich zu einer weiteren Besprechung.

Die Ergebnisse der Fragebogenaktion schlummern also nicht in großen Schubladen vor sich hin. Alle Dinge werden offen behandelt und zu gegebener Zeit wird die Gemeinde über die Ergebnisse informiert.

Wir wünschen uns ein gutes Miteinander, damit alle gemeinsam mithelfen, die Kirche Gottes aufzubauen und versuchen, die Zukunft in der Kirche mitzugestalten.

Für den Pfarrerrat

Günter Tenti und Maria Terhörst

Gemeindeausschuss St. Marien Höven

Nach 2012 fand am 7. Mai 2017 in Höven wieder ein Pfarrfest statt. Wie immer konnte sich der Gemeindeausschuss auf die Mithilfe aller Hövener Vereine und Gruppen verlassen.

Zu Beginn des Pfarrfestes wurde um 11:15 Uhr ein Familiengottesdienst unter Mitgestaltung des Kirchenchores gefeiert. Nach der Messe hat der Chor vor der Kirche Lieder mit der gesamten Gemeinde gesungen.

Danach ging das bunte Programm rund um die Kirche los. Für die Kinder war eine Hüpfburg aufgebaut. Ebenso konnten sich die Kinder unter anderem in der Krabbelecke und mit Holzspielen, Buttonmaschine, Bubbleballs und dem Megalui beschäftigen.

Beim Kistendrücken und Tennisballschießen konnten Kraft und Geschick unter Beweis gestellt werden. Beim Schätzspiel war auch ein wenig Glück gefragt.

Natürlich wurde auch für das leibliche Wohl gesorgt. Neben dem Grill- und Getränkestand ist auch erstmals draußen eine Weinlaube aufgebaut worden. Ab 14.30 konnte man sich in der Cafeteria mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen versorgen.

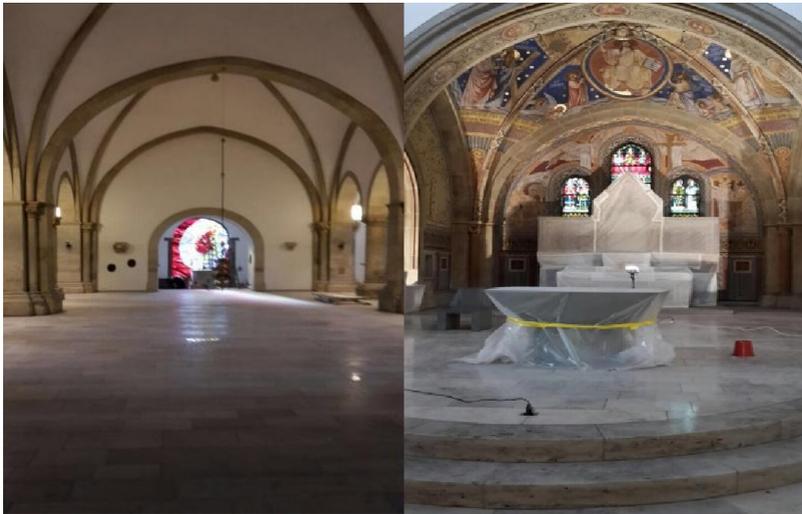
Um 13.30 hat die Holtwicker Jugendblaskapelle vor dem Pfarrheim für musikalische Unterhaltung gesorgt.

Das Pfarrfest war ein großer Erfolg. Der Erlös wird für verschiedene Projekte in Höven eingesetzt.

Für den Gemeindeausschuss Höven
Bernhard Büning (Vorsitzender)

Gemeindeausschuss Osterwick

Ein großes Ereignis im Jahr 2017 war sicherlich die Kirchenrenovierung. Nach mehrmonatiger Schließung der Kirche veranstalteten wir einen Abend der „offenen Kirche“. Vor der großen Wiedereröffnung hatten alle Gemeindemitglieder die Möglichkeit, die Kirche ohne Inneneinrichtung zu besichtigen. Diese Gelegenheit wurde von vielen Rosendahlern genutzt.



Zur Wiedereröffnung am 1. Oktober organisierten wir ein kleines Pfarrfest auf dem Kirchplatz.

Dank des guten Wetters und des abwechslungsreichen Angebotes für Jung und Alt konnten wir uns über viele Besucher freuen.

Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden für ihr Engagement!

Herzliche Grüße

Das Leitungsteam des Gemeindeausschusses

KLJB Höven

In das Jahr 2017 starteten wir im Januar mit unserer Wochenendfahrt ins Jugendgästehaus Himmelreich in Sendenhorst. Diese war für alle ein großer Spaß.

Im Februar konnten wir 5 neue Mitglieder aufnehmen. Beim „Lasertag“ spielen im März kamen wir ganz schön ins Schwitzen.

Am Karfreitag sind wir den Jugendkreuzweg gegangen. Dieser war sehr gut besucht. Mit Fackeln machten wir uns auf den Weg.

Am folgenden Samstag fuhren wir Holz aus der Gemeinde für das Osterfeuer zusammen und färbten Eier für die Kinder zum Ostereiersuchen nach der Messe am Sonntag. Der Ostersonntag endete bei Grillwurst und kühlen Getränken mit einem großen Osterfeuer für die ganze Gemeinde.

Beim Pfarrfest in Höven haben wir die Gäste mit kühlen Getränken versorgt.

Die eine oder andere Scheibe landete bei unserem Maigang beim Bosseln im Graben.

Im Juli fand unser traditionelles Zeltlager mit hoher Beteiligung statt. Dieses Jahr ging es nach Dülmen. Wir starteten mit unseren Fahrrädern an der Kirche in Höven. Nach einer etwas feuchten Anreise besserte sich das Wetter und wir verbrachten drei schöne Tage auf dem Lager. Wir machten eine Stadtrallye, eine Lagerolympiade, gingen schwimmen und vieles mehr.

Unser Beachvolleyballturnier war in diesem Jahr ein voller Erfolg. Die zwölf angetretenen Mannschaften gaben ihr Bestes und das zahlreiche Publikum feuerte sie ordentlich an. Der große Pool sorgte für Abkühlung und am Grill und Bierwagen konnte man sich stärken. Der Pokal für den ersten Platz ging in diesem Jahr an das Team „Sesamstraße“.

Auch das Kart fahren im September machte unseren Mitgliedern viel Freude.

Seit kurzem veranstalten wir an Erntedank für die Gemeinde einen Frühschoppen, der auch in diesem Jahr gut besucht war.

Im November fanden unsere Generalversammlung sowie unser Doppelkopfturnier statt. Auf unserer Generalversammlung wählten wir unter anderem unsere neue erste Vorsitzende Anne Brüggemann. Sieger des Doppelkopfturnieres wurde Richard Belker.

Auf unserer Weihnachtsfeier konnten wir unsere Neuaufnahmen für das nächste Jahr schon einmal kennen lernen. Nach der Hl. Messe am 1. Weihnachtstag verteilten wir wie immer Glühwein an die Gemeinde.

Wir blicken auf ein ereignisreiches Jahr zurück und freuen uns schon auf viele schöne Aktionen miteinander in 2018.

Der Vorstand der KLJB Höven

„Die kleinen Zwerge“ -Spielgruppe-

Wann und Wo: -14-tägig im Pfarrheim in Höven
-dienstags von 9.30 – 11.00 Uhr

Wer sind wir? -Mütter mit unseren Kindern im Alter
von 6 Monaten bis 3 Jahren
-Wir spielen, singen, malen oder
basteln mit den Kindern.

-Unser nächstes Treffen ist am 10. April 2018-

Wenn Ihr bei uns mitmachen wollt, meldet Euch bei
Andrea Hollstegge (Tel. 02541-8884344).

Bei uns ist jeder herzlich willkommen.

Tanz-Qualle

Man nimmt einen Pappteller und bemalt den mit blauer und
grüner Wasserfarbe von beiden Seiten.

Dann dreht man die untere Seite nach oben und klebt
an den Rand Wackelaugen.

Danach werden die Arme aus Krepp-Papier, Geschenkbänder
u./o. Wollfäden in unterschiedlicher Länge abgeschnitten
und unter den Teller geklebt.

Zum Schluss werden in der Mitte zwei Löcher gemacht, durch die
der Faden zum Aufhängen gefädelt wird.

Kirchenchor St. Marien Höven

Im letzten Jahr war es das Diamantene Priesterjubiläum von Pfarrer em. Ulrich Derstappen, das mir in besonderer Erinnerung geblieben ist. Das hat insofern mit unserem Chor zu tun, dass man (und natürlich auch Frau) als Chormitglied ganz aktiv an solch einer Feier teilhaben kann und sich einbringen kann.

Solche Feiern sind natürlich nicht in jedem Jahr. Und trotzdem bin ich gerne Mitglied meines Kirchenchores in Höven, weil mir die Gemeinschaft im Chor und das Singen gut tut.

Das Singen ist ja ganz allgemein im Vormarsch. Die besten Chöre werden ermittelt, ganze Stadien sind voller Leute, die gemeinsam Weihnachtslieder singen. Dann gibt es das sich immer mehr verbreitende Rudelsingen.

Also: Irgendetwas muss dran sein, seine Zeit mit dem Singen zu verbringen.

Wer gerne bei uns mitmachen möchte, kann einfach donnerstags um 20 Uhr ins Hövener Pfarrheim kommen. Wir freuen uns!

Erika Hullermann

Seniorengemeinschaft Höven

Für die Hövener Senioren gibt es ein reichhaltiges Freizeitangebot, das über das ganze Jahr verteilt ist.

Zur Doppelkopprunde, die jeden Donnerstag um 14 Uhr im Pfarrheim stattfindet, sind jederzeit Interessierte herzlich willkommen. Bevor der große Wettkampf beginnt, kann sich jeder noch mit Kaffee und Kuchen, das von fleißigen Helfern zubereitet wird, stärken.

Einmal im Monat findet vor dem Kartenspielen um 14 Uhr eine Seniorenmesse in der Marienkirche statt.

Der Höhepunkt des Jahres ist der Seniorenausflug, der im Jahre 2017 zu der Großbäckerei Bors nach Hamminkeln führte, wo die Teilnehmer schon mit Kaffee und Kuchen erwartet wurden. Anschließend fand eine interessante Führung durch die Produktionsstätte des riesigen Unternehmens statt.

Der Gartenbaubetrieb Bußkamp, der sich auf die Züchtung von Rosen und Amaryllis spezialisiert hat, war das nächste Ziel. Dort wurde Wissenswertes über den Verkauf und die Versteigerung der Blumen und den Einsatz von biologischen Schädlingsbekämpfungsmitteln weitergegeben.

Ein gemeinsames Abendessen rundete den ereignisreichen Tag ab.

Die Seniorenweihnachtsfeier findet immer am 3. Adventssonntag im Sebastianheim statt, bei der sich alle mit Liedern und Geschichten auf Weihnachten einstellen.

Wer Interesse hat, ist bei allen Veranstaltungen herzlich eingeladen. Es freut sich auf Sie und Euch der....

..... Seniorenausschuss: H. Scharlau, A. Finke. W. Bäumer

KFD Höven

- F** - wie ***Fehler und Freude***: *Sich selbst, und auch anderen, Fehler verzeihen und Freude bereiten*
- A** - wie ***anders werden***: *Schlechte Gewohnheiten ändern und aufmerksam sein.*
- S** - wie ***Stille***: *Still werden, um auf Gott und die Mitmenschen zu hören.*
- T** - wie ***Teilen***: *Teilen mit Menschen in meiner Nähe und in fernen Ländern.*
- E** - wie ***Einschauen***: *Fehler einschauen und ehrlich sein zu anderen.*
- N** - wie ***Nachdenken***: *Nachdenken und nicht sofort unüberlegt handeln.*
- Z** - wie ***Zeit***: *Ich möchte mir Zeit nehmen für einen Besuch eines alten Freundes.*
- E** - wie ***Einmal***: *Einmal bewusst auf etwas verzichten.*
- I** - wie ***Ich***: *Ich will dankbar sein, für alles was ich habe.*
- T** - wie ***Teilnehmen***: *Ich möchte an der Gemeinschaft teilnehmen.*

Unsere nächsten Veranstaltungen:

- Mi. 14. März Nachtwächtergang in Billerbeck
- Die. 27. März kfd Kreuzweg Loreto/Horstmar, mit kfd Osterwick
- Mi. 11. April Besichtigung Gärtnerei Hallekamp
- Fahrt nach Hamburg vom 20. - 22. April

Kontakt: *Irmgard Büscher 02541/ 6988*
Margret Büning 02541/ 7881

Pfarrcaritas



Mitglieder der Pfarrcaritas besuchen seit vielen Jahren unsere Kranken im Coesfelder Krankenhaus. Sie bringen Zeit mit und hören zu. Und wenn sich jemand etwas von der Seele reden möchte, wir reden nicht darüber.

Nicht immer wissen wir, wer besucht werden möchte in unserer Gemeinde. Wo ein offenes Ohr nötig ist oder eine Hand tröstend gehalten werden möchte: Sagen Sie es uns.

Weiterhin gibt es die Möglichkeit für die Gemeindeglieder, die nicht mehr zur Heiligen Messe in die Kirche kommen können, am Herz-Jesu Freitag die Heilige Kommunion zu Hause zu empfangen. Unsere Seelsorger kommen gerne.

Melden Sie sich einfach im Pfarrbüro, **02547-9335830**

Maria Meyering, Tel.: 02547-1723
Pastor Dirk Holtmann, Fabianus-Kirchplatz 7,
Tel.: 02547-9335830
Diakon Robert Sicking, Tel.: 02547-1777
Pfarrbüro 02547-9335830

Flüchtlingshilfe der Pfarrcaritas Rosendahl

Menschen fliehen vor Krieg, Armut oder Verfolgung. Es ist urchristlicher Auftrag, sich um diese Menschen zu kümmern. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer engagieren sich. Sie geben Sprachunterricht, begleiten bei Arztbesuchen oder Behördengängen, leisten Hausaufgabenhilfe und beraten in Alltagsfragen.



In unserer Pfarrgemeinde treffen sich in Darfeld mittwochs Flüchtlinge neben dem Wohnhaus „Am Bahnhof 9“ in der Fahrradwerkstatt. Dort schrauben sie an Fahrrädern, die auch an Bedürftige gegen eine Gebühr abgegeben werden. Falls jemand ein Fahrrad übrig hat, kann er es dort oder bei der Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 30, in Osterwick abgeben.

Ein weiteres Projekt ist der internationale Frauenstammtisch im „Cappuccino“, dem Jugendtreff am Brink. Immer am letzten Dienstag im Monat treffen sich dort die Frauen von 20:15 Uhr – 22.00 Uhr bei Kaffee und Tee.

Sie möchten mithelfen oder haben Fragen...

Diakon Robert Sicking, Tel.: 02547-1777

Pfarramt in Rosendahl-Osterwick, Tel.: 02547-9335830



STIFTUNG ZU DEN HEILIGEN FABIAN UND SEBASTIAN

lebenswertes Leben - würdevolles Alter

„Unsere Stiftung“, wie Pastor Holtmann mal immer so liebevoll sagt, kehrt zurück zu ihren Wurzeln. Die Stiftungsgründer haben sich vor über 160 Jahren zum Ziel gesetzt, für Menschen einzustehen, die Hilfe brauchen. In diesem Fall meinten sie Erkrankte und Pflegebedürftige. Gut, die Versorgung zu dieser Zeit sah noch ganz anders aus. Die Menschen wurden dort in einem Armenhaus des Dorfes betreut und erst später nahm das Krankenhaus der Stiftung alle Patienten auf, die ein paar Tage dort verbringen mussten. Damals hat noch das ganze Dorf für den Betrieb Krankenhaus gesammelt. Das ist Geschichte. Was hat sich geändert bzw. ist wiedergekommen? Nun, aus dem Krankenhaus wurde eine, den Erfordernissen angepasste, Pflegeeinrichtung. Seit ein paar Monaten hat die Stiftung eine eigene Sozialstation (Pflegedienst). Sozialstationen sind eine Erfindung der Gemeindec Caritas, als es noch keine professionellen Pflegedienste gab. Vor gut 20 Jahren entstand erst ein Markt für gewerbliche Pflegedienste und die Sozialstationen in den Dörfern wurden z. T. aufgegeben. Mit den Verbesserungen der Pflegeversicherung greifen katholische Träger den Gedanken der Sozialstation wieder auf. Sozialstationen sind bis heute gemeinnützig, so auch der Pflegedienst und das Altenheim der Stiftung. Aus diesem Grund sind wir besonders stolz auf die 65 Ehrenamtlichen, die in diesem Jahr einen Preis für ihre persönliche Unterstützung von alten Menschen von der Sparkasse erhalten haben.

Christoph. Klapper



Die Fastenzeit, für viele Christen eine Zeit der Besinnung und Einkehr. Auch Gelegenheit für all das zu danken, was wir Gutes erleben durften.

Der Förderverein „lebenswertes Leben – würdevolles Alter“ e.V. möchte im Namen aller Senioren der Stiftung zu den Heiligen Fabian und Sebastian für die vielfältigen Freuden in Form aktiver Hilfen, finanzieller Zuwendungen und farbenfrohen Begegnungen und Miteinander, Danke sagen.

In den vergangenen Monaten stand die Um- und Neugestaltung der Teichanlage im Sinnesgarten der Stiftung als Großprojekt im Vordergrund. Dieses kostenintensive Projekt forderte viel persönlichen Einsatz von allen Beteiligten. Unser Dank gilt an dieser Stelle auch den vielen ehrenamtlichen Mitarbeitern, die solche Projekte mitgestalten.

Des Weiteren sind Einzelfallhilfen, Anschaffungen von Betreuungsmaterialien und die Organisation und Durchführung verschiedenster geselliger Aktivitäten, wie Ausflüge und Gartenfeste, weitere Schwerpunkte unserer Arbeit.

All dies wird nur möglich durch die zahlreiche, tatkräftige und finanzielle Zuwendung, die der Förderverein erfahren darf. Nur mit solcher Hilfe können wir versuchen, das Leben und Alter der Bewohner der Stiftung ein wenig lebenswerter und würdevoller zu gestalten.

Wir wünschen allen Lesern ein buntes, lebhaftes und gesundes Jahr 2018.


Thomas Südholt
Vorsitzende


Maria Richter

Liebe Leserinnen und Leser!

Es sagte einmal die kleine Hand zur großen Hand:

"Du, große Hand, ich brauche dich,
wenn ich wach werde,
wenn ich Hunger habe und du mich fütterst,
wenn ich meine ersten Schritte versuche und du mich hältst,
wenn ich zu dir komme, weil ich Angst habe.
Ich bitte dich, bleib in meiner Nähe und halte mich."

Und es sagte die große Hand zur kleinen Hand:

"Du, kleine Hand, ich brauche dich,
das spüre ich,
weil ich für dich sorgen darf,
weil ich mit dir spielen und lachen kann,
weil ich mit dir wunderbare Dinge entdecke,
weil ich deine Wärme fühle und dich lieb habe,
weil du ein Teil von mir bist.
Ich bitte dich, bleib in meiner Nähe und halte mich."

(Gerhard Kiefel)

Dieser Text von Gerhard Kiefel passt immer, zu jeder Zeit
und für jede Generation.

So freuen wir uns über viele, kleine Kinderhände in
unserem Kindergarten.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Osterfest und eine schöne,
sonnige Frühlingszeit.

Das Team und die Kinder vom Kindergarten
Ss. Fabian und Sebastian

*Katholische Öffentliche Bücherei
Ss Fabian und Sebastian*



„Ein Haus ohne Bücher ist arm,
auch wenn schöne Teppiche seinen Boden
und kostbare Tapeten und Bilder die Wände bedecken.“
(Hermann Hesse)

Viele Leser schätzen das Angebot der kirchlichen Büchereien.
Um auch in Zukunft ein attraktives und aktuelles Angebot bereitstellen
zu können, haben sich die drei kirchlichen Büchereien
in Rosendahl nun zusammengeschlossen.

Neben dem aktuellen Angebot von Büchern, Spielen, CDs, Hörbüchern
und Konsolenspielen besteht jetzt auch die Möglichkeit der „Onleihe“.
Mit einem gültigen Leseausweis steht dem Leser die online-Bibliothek
„libell-e-nord“ zur Verfügung. Das Portal ermöglicht die zeit- und
ortsunabhängige Ausleihe digitaler Bücher, Zeitschriften und Hörbücher.

Das Team der Bücherei steht Ihnen für weitere Informationen
gerne zur Verfügung.



Unsere Öffnungszeiten:
sonntags von 10.00 – 12.00 Uhr
dienstags bis donnerstags von 16.00 – 18.00 Uhr



kfd-Osterwick

Es ist so einfach mit Frauen aktiv zu sein:

Unser neues Programm ist soeben erschienen.

Es gibt „Besinnliches“ und „Lustiges“

(Frauenmessen + Theateraufführungen).

„Sportliches“ und „Geselliges“

(Radtouren + Spielenachmittage),

„Arbeit“ und „Erholung“

(Cafeterias + Ausflüge)

„Produktives“ und „Anregendes“

(Handarbeiten + Feste)

Nähere Informationen bei Maria Rottmann Tel: 289

Maria Kramer Tel: 7693

oder unter www.kfd-osterwick.de

 **KOLPING**
Kolpingsfamilie Osterwick
www.kf-osterwick.de

Die Kolpingsfamilie Osterwick wurde 1925 gegründet und gehört zum weltweit verbreiteten Kolpingwerk – einem katholischen Sozialverband, deren Gründer der Priester Adolph Kolping war. Die Mitglieder der Kolpingsfamilie Osterwick sind bunt gemischt, fast aller Altersklassen und Berufsbilder, sowie unterschiedlicher Lebenssituationen und religiöser Ausrichtung.

Wir, die Kolpingsfamilie Osterwick, verstehen uns als Teil der Zivilgesellschaft, die das Gemeindebild und die Lebensverhältnisse der in unserer Pfarrgemeinde lebenden Menschen mitgestalten und prägen möchten. Dabei richten wir uns als Weg-, Glaubens-, Bildungs- und Aktionsgemeinschaft aus, in der jeder – unabhängig davon, ob er Mitglied unserer Kolpingsfamilie ist oder nicht – mitmachen kann, wenn er sich für unsere Grundeinstellung „verantwortlich leben, solidarisch handeln“ und unsere Angebote interessiert. Wir freuen uns über jeden, der uns kennenlernen und ggf. auch unsere Gemeinschaft erweitern möchte.

Wer Lust und Zeit hat, kann gerne an unseren Veranstaltungen unverbindlich teilnehmen. Unser geplantes Programm für das Jahr 2018 mit vielen Aktionen und Betriebsbesichtigungen finden Sie im Gemeindekalender oder auf unserer Internet- bzw. Facebookseite. Die jeweiligen Termine werden auch kurzfristig in der Tagespresse bekannt gegeben. Erweiterungen oder Ausfälle des Programms sind möglich und werden ebenfalls in der Tagespresse veröffentlicht.

Herzliche Grüße und „TREU KOLPING“



Jürgen van Deenen
1. Vorsitzender

K A B St. Josef Osterwick



„Nur der Mensch ist zu Arbeit befähigt, nur er verrichtet sie, wobei er gleichzeitig seine irdische Existenz mit ihr ausfüllt.“ Ein Zitat von Papst Johannes Paul II. aus dem Vorwort der Enzyklika "Laborem Exercens", welches deutlich macht, dass Arbeit mehr ist als nur Geld verdienen.

Gleichzeitig besagt eines der klügeren, deutschen Sprichwörter: „Arbeit ist der halbe Lohn.“ Neben der Arbeit gibt es aber auch andere wichtige

Höhepunkte im Leben eines Menschen. Die Familie, die Freunde und auch die Hobbies dürfen nicht zu kurz kommen.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen, auch in der heutigen Zeit, ein gesundes Gleichgewicht zwischen diesen beiden Schwerpunkten zu finden. Die KAB wird ihren Teil dazu beitragen. Eingeladen sind ganz herzlich alle, an unserem Programm teilzunehmen, sich einzubringen und evtl. sogar ehrenamtlich mitzumachen.

Allen Menschen, die sich in der KAB engagiert haben und dadurch das Leben ein wenig leichter und bunter gestaltet haben, sei noch mal herzlich Dank gesagt.

Gott segne die christliche Arbeit.

Für die KAB St. Josef

Rita Leutermann

Missionsgruppe Osterwick

Im Jahre 2017 wurden durch die Hilfe vieler Osterwicker 264 Pakete und 101 handgestrickte Decken verschickt.

Wie in den letzten Jahren befanden sich in den Paketen Kleidung, Wäsche, Schuhe, Spielsachen, Handarbeitsmaterial, Taschen und Bettzeug.

Hilfspakete mit genanntem Inhalt wurden nach Afrika, Indien und Osteuropa geschickt.

Wir bedanken uns ganz herzlich im Namen der Hilfesuchenden für Ihre Sach- und Geldspenden. Die vielen Anrufe, Briefe und E-mails, die bei Herrn Lürwer eingehen (er organisiert die Verteilung) zeigen, wie sehr diese Hilfen in den ärmsten Regionen unserer Erde benötigt werden. Deshalb möchten wir auch in diesem Jahr um Ihre Unterstützung bitten.

Berichte von Herrn Karl Lürwer (Schwester Maria Euthymia Hilfsaktionen e. V.) über die Verwendung der Hilfsgüter, verbunden mit einem herzlichen Dankeschön, können bei der Kleiderannahme im Missionskeller eingesehen werden.

M. Döking
M. Kleining

M. Leuermann
M. Brosda

Glockenrocks´ Jahr 2017

Am 28. Januar 2017 fand in Osterwick die Firmung unter dem Motto „Ein kleiner Schritt für die Menschheit - ein großer Schritt für mich“ statt. Die Messe wurde vom Weihbischof Dieter Geerlings zelebriert und wir durften, wie schon in den vergangenen Jahren, die musikalische Unterstützung übernehmen.



Unsere Jugendmessen am 24. Juni und am 30. September mit den Themen „Blumen verwandeln die Welt“ sowie „Baustelle Leben“ spielten wir als Gäste in St. Marien Höven, da sich die Osterwicker Kirche in Umbaumaßnahmen befand.

Zum Abschluss des Jahres 2017 gestalteten wir am 02. Dezember in der frisch renovierten Kirche Ss. Fabian und Sebastian unsere Adventsmesse zu dem Gedanken „Sehnsucht nach dem Licht“. Als Andenken an die Messe und als Einstimmung in die besinnliche Zeit verteilten wir kleine Kerzen mit einem adventlichen Gruß. Anschließend ließen wir mit viel Spaß den Abend bei unserer jährlichen Weihnachtsfeier ausklingen.

Glockenrock sucht Nachwuchs!!! Wir würden uns nach wie vor sehr über neue Gesichter freuen. Probe ist jeden zweiten Montag ab 20:00 Uhr im Keller des Pfarrheims. Glockenrockinteressierte Sänger/innen und Musiker sind herzlich willkommen und können sich bei Carina Schaten (02547-1432) melden.

Für Glockenrock
Carina Schaten

KLJB Osterwick

Nach der Wahl des Vorstands (2016/2017) begann das Jahr direkt mit dem neu angesetzten Neujahrsabend. Dieser Programmpunkt sicherte uns einen guten Start in das neue Jahr.



Am Osterwochenende sammelten einige Landjugendmitglieder, wie jedes Jahr, Grün für das Osterfeuer am „Kruse Baimken“ ein. Währenddessen verteilten weitere Mitglieder traditionell zu Ostern, kleine selbstgebastelte Geschenke, an die Altenheimbewohner. Diese freuten sich sehr über diese Aufmerksamkeit.

Im Jahr 2017 wurden auch wieder zahlreiche Aktionen veranstaltet, wie zum Beispiel die alljährliche Brock-Party, die dieses Jahr unter dem Motto „Mallorca-Party“, stattfand.

Natürlich durfte das unter den Mitgliedern hoch angesehene Landjugend-Schützenfest auf dem Hof Feldkamp nicht fehlen.

Im Herbst feierten wir mit der Gemeinde zusammen die Neueröffnung der Kirche. Wir unterstützten dieses, indem wir bei den anschließenden Feierlichkeiten Getränke verkauften.

Dieses Jahr nahm die KLJB Osterwick auch an dem Beach-Volleyball Turnier der KLJB Höven erfolgreich teil. Auch bei der alljährlichen Kartoffel-Kirmes engagierten sich die Landjugendmitglieder, indem sie mit den Altenheimbewohnern die Kirmes besuchten.

Der Höhepunkt am Ende des Jahres war auch dieses Mal wieder das alljährliche Landjugend-Turnier. Hierbei kickten 20 Mannschaften um den Sieg.

Schließlich wurden im November Marlin Schumacher, Ina Thoms, Daniel Feldkamp und Leo Thomes in das neue Vorstandsteam gewählt. Außerdem können wir mit Freude 40 neue Mitglieder begrüßen, die sich schon bei den ersten Aktionen gut integriert haben.

Wir wünschen uns für 2018 weiterhin viel Engagement bei den kommenden Aktionen und eine genauso schöne Zeit wie im letzten Jahr. Abschließend möchten wir uns bei allen bedanken, die die Arbeit der Landjugend im vergangenen Jahr unterstützt haben.

Für den Vorstand
Hannah Knipper und Sophie Knipper



Katholisches Bildungswerk
Rosendahl

Aus dem Katholischen Bildungswerk Rosendahl-Osterwick 2017

Im Jahr 2017 hat das Katholische Bildungswerk Rosendahl-Osterwick wieder viele Kurse angeboten. Zu den Schwerpunkten zählten dabei Kurse aus dem Bereich Sport- und Gesundheitswesen, künstlerische Aktivitäten sowie Fremdsprachen.

Erfolgreich wurde ein neuer Schwerpunkt etabliert, der sich mit dementiellen Erkrankungen auseinandersetzt. Als Referentin für diese lose Reihe konnten wir Frau Vera Börnhorst, wohnhaft in Osterwick und ausgebildeter Demenzcoach, gewinnen. Im Rahmen dieser Vortragsreise gibt es 2018 vier weitere Veranstaltungen.

Auch der Bereich Natur und Umwelt wird nach und nach ausgebaut. So gab es eine interessante Exkursion in die Bröcke bei Ahaus, bei der mit den Teilnehmern Pilze bei wahrhaftem "Hundewetter" gesammelt wurden. Es gab eine vielfältige Anzahl an essbaren Speisepilzen zu sammeln, so dass jeder Teilnehmer am Ende seinen Korb voll hatte.

Diese Exkursion wird auch in diesem Sommer wiederholt werden - der Termin wird dann rechtzeitig in der Zeitung erscheinen.

Wir danken auch Frau Irmgard Brodkorb, die sich weiterhin um Angebote für die Alleinstehenden kümmert. Die Alleinstehenden treffen sich jeweils am 2. Sonntag im Monat um 15:30 Uhr im Pfarrheim in Osterwick.

Das neue Programm liegt im Pfarrbüro und Pfarrheim aus und ist auch im Internet unter der folgenden Adresse zu finden:

<http://www.kbw-coesfeld.de/fileadmin/Bilder/Kreisbildungswerk/ProgrammI2018.pdf>.

Kursanmeldungen, Ideen, Anregungen nimmt Maria Seliger entgegen

Tel. 02547/529 oder 0176431/00529

bzw. E-Mail: maria-seliger@t-online.de.

Besonders suchen wir auch noch Referenten im Bereich der Kinderpädagogik, z. B. für die Leitung einer Spielgruppe in Osterwick.

Maria Seliger

Leitung KBW Rosendahl-Osterwick

Ferienlager Rosendahl

Wie in jedem Jahr macht sich das Ferienlager Rosendahl auch 2018 auf den Weg nach Österreich, um zwei erlebnisreiche Wochen in den Sommerferien zu erleben.

Die kommende Reise geht wie schon so oft nach **Stuhlfelden**, wo schon viele Kinder und Jugendliche ein unvergessliches Ferienlager erlebt haben. Dazu trägt vor allem die Lage der Unterkunft bei, die sich inmitten des Nationalparks Hohe Tauern befindet. Neben Freibad, Badensee und Sportplatz befindet sich die schöne Stadt Mittersill, die zu Stadtgängen und Geländespielen einlädt, in unmittelbarer Nähe zur Unterkunft.

Zusätzlich zu den örtlichen Möglichkeiten bereiten die Betreuer des Ferienlagers ein weiteres Programm vor. Zu erwarten sind wie immer Sport- und Gruppenspiele, gemütliche Abende am Lagerfeuer und spannende Spieleshows wie „Schlag die Betreuer“. Auch in diesem Jahr wird wie immer eine freiwillige Zweitages – Bergwanderung mit einer Übernachtung in einer Berghütte angeboten.

Mitfahren darf bei uns jeder, der zwischen **9 und 15 Jahren** alt ist, unabhängig davon, ob er aus Rosendahl kommt oder nicht. Das Ferienlager wird im Zeitraum vom **10. – 25.08.2018** stattfinden.

Wer nun Lust hat, an unserer Ferienfreizeit teilzunehmen, ist herzlich eingeladen. Anmeldungen sind noch möglich! Weitere Informationen sowie Anmeldeformulare gibt es auf unserer Homepage www.ferienlager-rosendahl.de oder auf unserer Facebook – Seite.

Bei Fragen wenden sie sich gerne an Marius Abel (0176-32806729).

Wir freuen uns auf zwei Wochen mit Euch in Österreich!

Das Betreuer team Ferienlager Rosendahl!

Spendenergebnisse

der Kirchengemeinde

Ss. Fabian und Sebastian Rosendahl von Februar 2017 bis Januar 2018:

Das größte Ergebnis erbrachte

die Sternsingeraktion 2018 mit **23.309,99 €.**

Es folgt die Adveniat-Kollekte 2017 mit **12.677,20 €.**

Im Jahr 2017 wurden für Misereor **7.829,54 €**

und für Renovabis **1.796,81 €**

gespendet.

In der Summe sind das **45.613,54 €,**

die von ca. 8.600 Katholiken in Rosendahl aufgebracht wurden.

Hinzuzurechnen sind da noch die allgemeinen Kollekten an jedem Sonntag und die Haussammlungen für die Caritas, die zweimal im Jahr durchgeführt werden.

Die Caritas-Sammlungen 2017 erbrachten **12.009,50 €.**

Allen Spendern herzlichen Dank!

Seelsorger der Kirchengemeinde Ss. Fabian und Sebastian Rosendahl

Pfarrer Dirk Holtmann, leitender Pfarrer
Osterwick, Fabianus-Kirchplatz 7 Tel. 02547 933583-0

Pfarrer Hans Schmeinck
Holtwick, Kirchplatz 17 Tel. 02566 1334

Pfarrer em. Otto Banse
Darfeld, Nikolausplatz 2a Tel. 02545 9359225

Pfarrer em. Ulrich Derstappen
Osterwick, Fabianus-Kirchplatz 21 Tel. 02547 933193

Pfarrer em. Hubert Hambrügge
Osterwick, Schöppinger Straße 4 Tel. 02547 9399281

Diakon Josef Bartholomäus
Osterwick, Von-Galen-Straße 10 Tel. 02547 570

Diakon Hermann Lösing
Osterwick, Schoppenbusch 44 Tel. 02547 1786

Diakon Bernhard Scheipers
Darfeld, Schützenstraße 1 Tel. 02545 519

Diakon Robert Sicking
Osterwick, Vredestraße 18 Tel. 02547 1777

Pastoralreferentin Reinhildis Lösing
Osterwick, Schoppenbusch 44 Tel. 02547 933583-13

Pastoralassistentin Mechtild Sicking
Schöppingen, Heven 105 Tel. 0157 38413091

Pfarramt Osterwick

Fabianus-Kirchplatz 7

Margret Büning und Maria Terhörst

Tel. 02547 933583-0

Fax 02547 933583-20

stfabianusebastian-osterwick@bistum-muenster.de

Öffnungszeiten:

Mo. 9.00-12.00 Uhr

Di. 9.00-12.00 Uhr

Mi. 9.00-12.00 Uhr

Do. 9.00-12.00 Uhr und 15.00-17.00 Uhr

Fr. 9.00-12.00 Uhr

Pfarramt Darfeld

Pfarrer-Wiedenbrück-Straße 3

Karin Monse

Tel. 02545 99 98 075

Fax 02545 99 98 082

stnikolaus-darfeld@bistum-muenster.de

Öffnungszeiten:

Mo. 15.00-17.30 Uhr

Mi. 15.00-17.30 Uhr

Do. 15.00-17.30 Uhr

Fr. 14.00-15.00 Uhr

Pfarramt Holtwick

Kirchplatz 17

Lisa Rahsing

Tel. 02566 1334

Fax 02566 3773

stnikolaus-holtwick@bistum-muenster.de

Öffnungszeiten:

Mo. 14.00-18.00 Uhr

Di. 08.00-12.00 Uhr

Do. 08.00-12.00 Uhr

Fr. 08.00-12.00 Uhr

HEUTE SCHON DIE WELT VERÄNDERT?

HAVE YOU CHANGED
THE WORLD
TODAY?

Gemeinsame Fastenaktion mit der Kirche in Indien



Ihre Spende
am 17./18. März
2018

MISEREO 1963 JAHRE
● IHR HILFSWERK



Spendenkonto für Misereor:
Sparkasse Westmünsterland

Kath. Pfarramt
IBAN DE71401545300062068010